

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 78 (1936)

Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis.

Originalarbeiten. Flückiger: Die Bekämpfung der chronischen Seuchen 457. — Steck: Zysternalbehandlung der Milchzysterne, ein neues Verfahren zur Beseitigung der Galtinfektion während der Laktation, im Rahmen der systematischen Galtbekämpfung 470. — Fromm: Ein Fall von Graviditas abdominalis beim Rind 474. — Wyßmann: Klinische Beobachtungen über Klauenrehe 479.

Referate. Staub: Trichomonas foetus und ihre Beziehungen zum seuchenhaften Frühabortus und zur Sterilität des Rindes 484. — Küst: Die Übertragung der Geschlechtstrichomonaden des Rindes 490. — Zürn: Die Bekämpfung des seuchenhaften Frühverkaltens (der Trichomonadenseuche) 491. — Liégeois: Tétanos du chien 492.

Bücherbesprechung. Puttkammer: Was gibt es Neues in der Veterinärmedizin? 492. — Beller und Zunker: Sammelbericht über die mit Mitteln des Reichs- und Preußischen Ministeriums für Ernährung und Landwirtschaft durchgeführte Forschungsarbeit auf dem Gebiete der Geflügelkrankheiten 492.

Verschiedenes. Feier des sechzigsten Geburtstages von Herrn Professor U. Duerst 493. — 60me Anniversaire de M. le Professeur U. Duerst 494. — Veterinärpolizeiliche Mitteilungen. Stand der Tierseuchen in der Schweiz im August und September 1936 495. — Tätigkeitsbericht der veterinärmedizinischen Fakultät Bern für das Jahr 1935 496. — Promotionen der veterinärmedizinischen Fakultät Bern im S.-S. 1935 und W.-S. 1935/36 497. — Aufruf betreffend Kinderlähmung 497. — Paul Martin, 50 Jahre Professor der Anatomie 498.

Laufende Literatur.

HAINZL-HUFSALBE Eine Spezialität von Weltruf

Ein rein natürliches Zellen-Aufbaumittel, substanzenersetzend, substanzverbessernd. Frei von Chemikalien und Medikamenten, daher absolut giftfrei ohne schädliche Neben- oder Nachwirkungen. Unbedingte Sicherheit auch in den schwersten, veralteten, als „uncurabel“ zu bezeichnenden Fällen. Bei Tausenden von Tierärzten jahrelang in ständiger Verwendung.

Anwendungen der „Hainzl“-Hufsalbe bei:

Bockhufen	Kronentritten
Collinschen Schnitten	Kummetdruck
Fesseln (offenen)	Mauke
Geschwüren von Huf und Klauen	Nageltritten
Horn (brüchigem, glasigem, sprödem)	Prellungen
Hornspalten	Rehehufen
Hornsprünge (Kluffen)	Satteldruck
Hufbeinsenkungen	Schwielen
Hufbildungen (fehlerhaften)	Steingalle (und deren Folge-
Hufen (abnormalen)	Strahlfäule [Erscheinungen])
Hufentzündungen	Verletzungen aller Art
Hufkrebs-Operationen (nach)	Wachstum (schlechtem)
Huf-Operationen	Wänden (hohl und dünn)
Klauenleiden	Wucherungen
Klauenseuche	Zwanghufen

Ferner als Einlage bei allen Hufoperationen anstatt des gebräuchlichen Holztees, der das Horn austrocknet und spröde macht. Überhaupt wird dort die „Hainzl“-Hufsalbe angewendet, wo es darauf ankommt, Huf und Haut rasch und dauernd zu erneuern, neuen widerstandsfähigen, gesunden Huf zu schaffen sowie als rationellstes Pflegemittel für Huf und Klauen.

Hersteller J. Kellner, Josefstal b/Baden

DEPOT „VETERINARIA“ ZÜRICH

Verzeichnis der laufenden Literatur.

Berliner Tierärztliche Wochenschrift. 1936. Nr. 37. — *Bauer*: Verbreitung und Verlauf der ansteckenden Blutarmut der Pferde während der Jahre 1931—1934. — *Weber*: Zur Dauerausscheiderfrage in Rindviehbeständen.

Nr. 38. — *Heidrich*: Über die Schälssucht des Rotwildes. — *Guenther*: Wurmtoxine und ihre Wirkung im tierischen Organismus. — *Prinzling*: Neuere Medikamente und Behandlungsmethoden in der Kleintierpraxis.

Nr. 39. — *Beller*: Stand und Bewegung der nicht anzeigepflichtigen Geflügelseuchen. — *Frützschke*: Tierärztliche Gesundheitskontrolle in Geflügelbeständen. — *Borchert*: Ermittlungen über das Vorkommen von Wachsmotten im Wabenwerk der Honigbiene.

Nr. 40. — *Berge*: Über die Arthritis deformans beim Fohlen. — *Dietz*: Spirobismol solubile — ein spezifisches Heilmittel gegen die Stuttgarter Hundeseuche. — *Olinger*: Behandlung und Verhütung ansteckender Scheiden-erkrankungen. — *Nitschke*: Betrachtungen über die Behandlung der Retentio sec. des Rindes. — *Hauptmann*: Das seuchenhafte Verkalben und die Bekämpfung der Abortuserreger.

Deutsche Tierärztliche Wochenschrift. 1936. Nr. 37. — *Schoop*: Hoden-tuberkulose beim Fuchs. — *Rautmann*: Tuberkulose-Statistik, -Entschädigung, -Fehldiagnose, -Infektionsmodus und -Ansteckungswege, sowie Maßnahmen zur restlosen Tilgung der Seuche (Schluß).

Nr. 38. — *Mießner* und *Harms*: Achte Tagung der Fachtierärzte für die Bekämpfung der Aufzuchtkrankheiten. Berlin, 16. bis 18. September 1936. Sammelbericht der Reichszentrale.

Nr. 39. — *Volkmar*: Richtigstellung des sogenannten Mißerfolges bei der Nachprüfung meiner Behandlungsmethode gegen seuchenhaftes Verkalben durch Prof. Götze, Hannover. — *Götze*: Schlußwort zu vorstehender Erwiderung. — *Mießner* und *Harms*: Schluß von Nr. 38.

Nr. 40. — *Meyn* und *Schoop*: 94. Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte. Dresden, 19. bis 23. September 1936.

Münchener Tierärztliche Wochenschrift. 1936. Nr. 37. — *Lourens*: Die Tuberkulinreaktion beim Kochschen Tuberkulin und beim synthetischen Tuberkulin. (Übersetzung aus dem Holländischen von E. Baß.) — *G.*: Die gesundheitliche Bedeutung des Brotes.

Nr. 38. — *Dolmer*: Die Geburtshilfe bei der Stute. (Übertragung aus dem Dänischen von E. Baß, sen. und jun.)

Nr. 39. — *Kitt*: Eine angeborene Leberkapselblase, abgelöst, frei in der Bauchhöhle einer Kuh. — *Berr*: Sinnesphysiologische Untersuchungen an *Cimex lectularius* L. Ein Beitrag zur Bekämpfung tierischer Schädlinge.

Nr. 40. — *Witzigmann*: Hunger und Durst als Krankheitssymptom beim Hund. — *Berr*: Schluß von Nr. 39.

Wiener Tierärztliche Monatsschrift. 1936. Heft 18. — *Benesch*: Hormone während der Trächtigkeit (Schwangerschaft). — *Gerlach*: Beobachtungen bei der in Österreich auftretenden Psittakose.

Nr. 19. — *Zimmermann*: Zum Problem pathologischer Graviditäts-hydropsien. — *Wirth*: Befund einer Blutkrise bei einer Anämie eines Hundes mit Blutplättchen-Riesen. — *Krenn*: Hämogregarinen bei einer *Boa constrictor*.

Zeitschrift für Veterinärkunde. 1936. — *Faustmann*: Ein Fall von Tuberkulose bei einem Truppenpferd. — *Zschocke*: Über Luxationen der Zehengelenke beim Pferde. — *Kirchenbauer*: Ein Fall von Varix der Vena pudenda externa beim Pferde. — *Becker*: Ein Beitrag zur Anwendung von Rivanol in der veterinär-medizinischen Ophthalmologie. — *Brüstle*: Behandlung des Petechialfiebers der Pferde mit Streptozon vet.

SERUM- & IMPFINSTITUT BERN

Carbozoo nach Mazzucchi. Neues und bestes Schutzimpfverfahren gegen Milzbrand.

Gasbrandserum Orig. Weinberg. Amp. zu 20 cc.

Perlacar keimfreies Organpräparat zur Behandlung der Hautkrankheiten der Gross- und Kleintiere.

Perethan-Stäbe modernes Therapeutikum der vet. Gynäkologie bei Metritis und Retentio secund.

Rotlauf-Serum Ein sero-therapeutisches Schutz- und Heilmittel gegen den Rotlauf der Schweine.

Schweineseuche-Serum Schutz- und Heilmittel.

Bivalentes Serum (Doppelserum) gegen Schweineseuche und bazilläre Schweinepest.

Immunserum gegen Schweinepest (Viruspest-Serum) hergestellt vom Schweiz. Serum- und Impfinstitut, unter Kontrolle des Eidg. Veterinäramtes.

Tetanus-Serum Als Schutzmittel bei Tetanus-Infektionsgefahr (Verletzungen) und Heilmittel bei ausgebrochenem Tetanus.

Milzbrandserum (Original Sobernheim) zur Schutz- und Heilimpfung von Rindern, Schafen und Pferden gegen Milzbrand.

Serum gegen die Septische Pneumonie

(ansteckende Lungenentzündung der Kälber und Fohlen).

Polyvalentes Kälberruhr-

Serum Schutz- u. Heilmittel gegen die Kälberruhr

Kälber-Diphtherie-Serum

vorzüglich bewährtes Schutz- und Heilmittel.

Hundestaupeserum

Staupe-Immun-Serum nach Nussbag, für Schutz- und Heilimpfung.

Antiphymatol

Zur Schutzimpfung tuberkulosefreier und Heilimpfung tuberkulöser Rinder.

Phymatin

Zur Erkennung der Tuberkulose beim Rindvieh, vermittelt der Ophthalmoreaktion.

Tuberkulin (Koch) Zur Erkennung der Tuberkulose beim Rindvieh, vermittelt subkutaner Injektion.

Mallein zur Feststellung der Rotzkrankheit.

Ventraxe gegen infektiöse Darmentzündungen.

Telephon: 22.841 (auch nach Geschäftsschluss).

355

Abteilung: Tierärztliche Präparate. — Telegramm-Adresse: Serum Bern.